

Germany-Berlin: Ceiling or wall light fittings

OJ S 23/2022 02/02/2022

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin GmbH

Postal address: Schöneberger Str. 15

Town: Berlin

NUTS code: DE30 Berlin

Postal code: 10963

Country: Germany

E-mail: bidding@kbb.eu

Fax: +49 30/230004-850

Internet address(es):

Main address: <http://www.kbb.eu>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E87387593>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E87387593>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Jursitische Person des privaten Rechts

I.5. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

LED Ausstellungsstrahler

Reference number: 00822BFS MGB

II.1.2. Main CPV code

31524000 Ceiling or wall light fittings

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Anschaffung von verschiedenen Modellen von LED Ausstellungsstrahlern der Firma ERCO inklusive Zubehör oder gleichwertige für diverse Ausstellungen im Martin-Gropius-Bau gemäß Anlage 4 Leistungsverzeichnis.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Anliefer-und Annahmestelle: Martin-Gropius-Bau, Stresemannstraße 110; 10963 Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Anschaffung von verschiedenen Modellen von LED Ausstellungsstrahlern der Firma ERCO inklusive Zubehör oder gleichwertige für diverse Ausstellungen im Martin-Gropius-Bau gemäß Anlage 4 Leistungsverzeichnis.

Die Vergleichbarkeit eines Alternativproduktes mit dem Referenzmodell ist vom Anbieter nachzuweisen.

Zu allen alternativ angebotenen LED Ausstellungsstrahlern sind aussagekräftige Produkt- und Typenbezeichnungen im Preisblatt anzugeben, wenn diese vom Referenzprodukt abweichen. Eine Lieferung von 70 % aller LED Ausstellungsstrahlern inklusive sämtlichem Zubehör, sollte bis 30.04.2022 erfolgen.

Teillieferungen (aufgrund der derzeitigen Liefersituationen) können vereinbart werden, wobei nach Möglichkeit mindestens 70% der Lieferung als Erstkonvolut gewünscht sind.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 21/03/2022 End: 30/04/2022

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Um die Qualität und die Funktionalität der angebotenen LED Ausstellungsstrahlern beurteilen zu können, sind vom Bieter mit dem Angebot Produkt- und Datenblätter oder einen Link zu den technischen Daten und Spezifikationen einzureichen, aus denen die Einhaltung der technischen Angaben ersichtlich sind.

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Angabe zur Gewerbeanmeldung und ggf. Gewerbeummeldung des Unternehmens des Bieters bzw. zum Berufs- oder Handelsregister, soweit die Eintragung nach Maßgabe der jeweiligen Rechtsvorschriften am Sitz der Niederlassung erforderlich ist, bzw. bei ausländischen Bietern eine gleichwertige Bescheinigung;
2. Angabe dazu, ob eine Handwerks- bzw. Gewerbekarte der zuständigen Handwerkskammer oder Zugehörigkeit zur zuständigen Industrie- und Handelskammer vorliegt bzw. gegeben ist, soweit die Eintragung nach Maßgabe der jeweiligen Rechtsvorschriften am Sitz der Niederlassung erforderlich ist, bzw. bei ausländischen Bietern eine gleichwertige Bescheinigung;
3. Firmenprofil mit Angaben zum Namen, zur Rechtsform, zu den Beteiligungsverhältnissen, zum Hauptsitz und den Niederlassungen des Unternehmens,
4. Verbindliche Erklärung dazu, dass keiner der in §§ 123, 124 GWB in der Fassung vom 17.2.2016 (BGBl.IS.203) aufgelisteten Ausschlussgründe vorliegt (die den Vergabeunterlagen beigefügte Anlage „00822BFS MGB Anlage 6 Nichtvorliegen von Ausschlussgründen.pdf“ kann als verbindliche Erklärung genutzt werden).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Bestätigung, dass für den Fall des Zuschlags eine Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestversicherungssummen pro Schadensfall besteht bzw. abgeschlossen wird:
Personenschäden bis zu: 3 000 000,00 € Sachschäden bis zu: 3 000 000,00 €
Vermögensschäden: 100 000,00 €

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 28/02/2022 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 21/03/2022

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 28/02/2022 Local time: 14:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

1. Die insbesondere in Ziffer III.1.1) bis III.1.3) geforderten Erklärungen und Angaben sollen unter Verwendung der vom Auftraggeber gestellten Formblätter gemacht werden. Bei den Formblättern handelt es sich um interaktive PDF-Dateien zum maschinellen Ausfüllen, die heruntergeladen werden können. Die Formblätter sind – in deutscher/englischer Sprache gut lesbar – vollständig auszufüllen, Anlagen dazu können auch nur in englischer Sprache verfasst sein. Eine Unterschrift ist bei elektronischer Einreichung nicht erforderlich. Der Name des Erklärenden/der bevollmächtigten Person sowie der Name der vertretenen Gesellschaft /Bietergemeinschaft sind anzugeben. Im Falle einer Bietergemeinschaft sind die Angaben für die Bietergemeinschaft vorzunehmen, sofern nicht individuelle Angaben/Erklärungen von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft gefordert sind. Je Bietergemeinschaft ist nur ein Angebot zugelassen. Bietergemeinschaft benennen einen bevollmächtigten Vertreter als zentralen Ansprechpartner.
2. Die Angebotsunterlagen sind elektronisch unter Nutzung des sog. Bietertools auf der Vergabepattform subreport (siehe Ziff. I.3)) bis zu der in Ziff. IV.2.2) genannten Frist einzureichen. Nicht form- und fristgerecht eingereichte Angebote werden ausgeschlossen. Das Angebot nebst Anlagen ist im PDF-Format hochzuladen. Da Formularmuster in einem bearbeitbaren PDF-Format vom AG zur Verfügung gestellt werden, sind die ausgefüllten Formulare zunächst in ein nicht mehr bearbeitbares PDF umzuwandeln, um die Eintragungen zu schützen. Soweit separate Anlagen beigelegt werden, sind diese einzuscannen und ebenfalls im PDF-Format beizufügen.
3. Die Nichtvorlage bzw. die Vorlage nicht vollständiger Unterlagen, Erklärungen und Nachweise hat den Ausschluss vom weiteren Verfahren zur Folge. Es bleibt vorbehalten, fehlende, unvollständige Erklärungen, Angaben, Bescheinigungen etc. nachzufordern, vgl. § 56 Abs. 2 VgV. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.
4. Die Vergabeunterlagen verbleiben beim Auftraggeber. Ein Anspruch auf Kostenerstattung besteht nicht.
5. Sofern der Bieter/die Bietergemeinschaft eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) einreichen möchte, muss er/sie sicherstellen, dass die EEE sämtliche zuvor genannten Angaben/Erklärungen/Nachweise enthält. Die EEE muss nicht verwendet werden, wenn das Angebot einschließlich der Anlagen ausgefüllt eingereicht wird.
6. Unter der in Ziff. I.3) genannten Internetadresse können alle Vergabeunterlagen, die im Laufe des Verfahrens sukzessive zur Verfügung gestellt werden, unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden. Dies gilt ebenso für etwaige Änderungen/ Ergänzungen zur Bekanntmachung und ähnliches, wie auch die weiteren Auskünfte. Bieter sind verpflichtet, sich eigenständig die Informationen dort zu verschaffen.

7. Bieterfragen sind möglichst bis zum 22.02.2022 zu stellen. Der Auftraggeber behält sich vor, danach gestellte Fragen nicht mehr zu beantworten. Die Kommunikation erfolgt ausschließlich über die Kommunikationsfunktion der Vergabepattform Supreport (siehe Ziff. I. 3). Die Fragen sind so zu formulieren, dass eine klare Antwort möglich ist.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Str. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Telephone: +49 22894990

Fax: +49 2289499-163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Antrag auf Nachprüfung ist gem. § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.6.2013 (BGBl. I S. 1750, 3245), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17.2.2016 (BGBl. I S. 203) ist nur zulässig, soweit:

- 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt worden sind,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt worden sind,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, und,
- 4) nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Rechtsabteilung der KBB GmbH – Kontakt siehe unter Ziffer I.1)

Town: Berlin

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/01/2022